

- 1 König Sigmund † 1437.
- 2 Merk = Marquard IV. von Schellenberg-Kisslegg, Sohn Marquards III.
- 3 Tölzer III. von Schellenberg-Kisslegg, Sohn Marquards I.
- 4 Merk = Marquard II. von Schellenberg-Kisslegg, Bruder des Vorigen.
- 5 Kisslegg, nnö. von Wangen BW.
- 6 Leutkirch BW.

331.

1414 April 12.<sup>a</sup>

Egli von Schellenberg<sup>1</sup> Ritter («eglin von schellenberg ritter») gesessen zu Seifriedsberg und Heinrich Truchsess, Ritter, gesessen zu Diessenhofen<sup>2</sup> erklären, dass sie im Namen und anstatt des «vesten hainrichs seligen von / schellenberg<sup>3</sup> elicher kind ännlis<sup>4</sup> vnd elslins»<sup>4</sup> deren Vögte und Träger sie sind, dem Paulus Ringglin, Bürger zu Leutkirch<sup>5</sup> und seinen Erben die nachgenannten vier Personen zu kaufen gegeben haben, nämlich Kunz Vetter und Engla sein Weib, Herman sein Sohn und Elsbeth seine Tochter mit Leib und Gut um 20 Pfund Haller.

*Original im Hauptstaatsarchiv Stuttgart B 515 Weingarten Leibeigenschaft. — Pergament 14,9 cm lang × 27,4, keine Plica. — Sehr einfache Initiale über acht Zeilen. — Siegel: 1. (Egli v. Schellenberg) fehlt samt Pergamentstreifen. — 2. (Heinrich Truchsess) rund, 2,6 cm, dunkelgraubläulich, am Pergamentstreifen beschädigt, Ovalschild mit Kessel und Bügel, Umschrift: + S hA. . TRUC. SE— Rückseite: Müller von Rottan sin wip ii kind» (15. Jahrh.); «kouffbrieff vmb ettlicher Personen leibeigenschaft 1414» (16. Jahrh.); «Manumissi a Schellenberg per 20 Pf. haller ext. . isi Ringglin» (17. Jahrh.); «leibeigenschaft» (19. Jahrh.).*

*a* *Donstag in der osterwochen*

- 1 *Egloff IV. von Schellenberg-Seifriedsberg.*
- 2 *Diessenhofen, Kt. Thurgau.*
- 3 *Heinrich VI. von Schellenberg-Wagegg.*
- 4 *Anna und Elsa von Schellenberg, seine Töchter.*
- 5 *Leutkirch BW.*